

Weihnatskrippen zum Selberbauen für Schüler

- Mitmachaktion auf dem Villinger Weihnachtsmarkt
- SÜDKURIER verlost 30 Plätze für Grundschüler

VON EBERHARD STADLER

Villingen-Schwenningen – Alle Dritt- und Viertklässler aufgepasst! Wer von euch Lust hat, eine schöne kleine Weihnachtskrippe zu bauen, kann sich jetzt beim SÜDKURIER bewerben. Die Bastelaktion findet auf dem Villinger Weihnachtsmarkt statt, der vom 26. November bis zum 5. Dezember auf dem Münsterplatz stattfinden wird.

Bereits im vergangenen Jahr hat der örtliche Geschichts- und Heimatverein (GHV) die Aktion Krippenbau auf dem Weihnachtsmarkt durchgeführt. Damals bekamen rund 30 Schüler der Klosterschule St. Ursula die Gelegenheit, gemeinsam mit Andreas Flöß eine hübsche Krippe zu fertigen. Die Aktion stieß auf soviel Begeisterung und Interesse, dass sich der Geschichts- und Heimatverein entschloss, diese Aktion in diesem Jahr erneut an seinem Stand auf dem Münsterplatz anzubieten.

Der Mann, der die Aktion leitet, heißt Andreas Flöß und ist, wie schon sein Vater, Architekt von Beruf. Seine Freude am Bauen war schon als Kind ausgeprägt. Bereits mit jungen Jahren hat er mit großer Begeisterung aufwändig gestaltete Weihnachtskrippen angefertigt. Einige davon werden übrigens bald in der Hauskrippen-Ausstellung zu sehen sein, die am 27. November im Fran-

So bewirbt man sich!

- **Teilnehmer:** Der SÜDKURIER verlost 30 Plätze für die Krippenbau-Aktion auf dem Weihnachtsmarkt. Teilnehmen können alle Grundschüler, die in der dritten oder vierten Klasse sind.
- **Bewerbung:** Wer mitmachen will, ruft die SÜDKURIER-Hotline unter der Nummer 01379/370 500 30 an (50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend). Das Stichwort, das man sagen

muss, lautet: „Krippenbau“. Bitte den Vor- und Nachnamen nennen, Adresse, Telefonnummer, die Schule und Schulklasse.

- **Fristen:** Bewerben können sich die Schüler ab sofort. Die Bewerbungsfrist endet am Dienstag, 15. November, um 12 Uhr mittags.

- **Benachrichtigung:** Der SÜDKURIER wird die Namen der Teilnehmer veröffentlichen, voraussichtlich am 16. November. Sie werden ferner von Andreas Flöß benachrichtigt und ein entsprechender Termin für den Krippenbau ausgemacht.

ziskaner-Museum eröffnet wird. In Kenntnis der Krippenleidenschaft von Flöß hat Günter Rath, der Vorsitzende des GHV, den jungen Architekten im vergangenen Jahr für die Aktion Krippenbau auf dem Weihnachtsmarkt gewinnen können. Die Nachfrage bei den Kindern war riesig und am Stand des Geschichtsvereins bildete sich stets eine Mensentraube mit Neugierigen, die Andreas Flöß und den Kindern zuschauten. Und so soll das auch in diesem Jahr wieder sein. „Unser Anliegen ist es, mit dieser Aktion beizutragen, dass ein echter Weihnachtsmarkt stattfindet und nicht nur ein kulinarisches Ereignis“, betont Günter Rath. Wie im vergangenen Jahr wird Andreas Flöß während des Weihnachtsmarktes täglich mit mehreren Kindern die Weihnachtskrippen bauen. Jedes Kind darf eine eigene Krippe fertigstellen, kann diese dann entweder selbst behalten (das kostet dann zehn Euro) oder dem Heimatverein überlassen.

Leider kann Andreas Flöß nicht mehr als 30 Kindern eine Teilnahme ermöglichen. Wer also mitmachen will, bewirbt sich so schnell wie möglich beim SÜDKURIER. Zugelassen sind alle Schüler aus der dritten oder vierten Grundschulklasse. Unsere Redaktion wird, falls es zu viele Bewerber gibt, 30 Teilnehmer auslosen. Wie die Bewerbung funktioniert, steht im nebenstehenden Infokasten.

Die kleinen Krippen stehen auf einer Baumscheibe mit rund 20 Zentimeter Durchmesser. Darauf werden ein Häuschen und die Krippenfiguren montiert. Vorbereitet sind für jede Krippe ein achteiliges Figuren-Set sowie verschiedene Baumaterialien, die die Kinder aussuchen dürfen. „Damit kann jede Krippe mit einer persönlichen Note gestaltet werden“, so Andreas Flöß. Besondere Vorkenntnisse der Schüler sind nicht nötig. Daher kann jeder Dritt- und Viertklässler anrufen und sich bewerben.

Südkurier, 11.11.2010